

Beschluss Nr. 66/2022

Änderungsanträge der Verwaltung und der Fraktionen zur BV 45/2023 Haushaltssatzung 2024 sowie zur BV 46/2023 Finanzplan für die Jahre 2023 bis 2027

Gegenstand des Beschlusses:

Änderungen zum Entwurf des Haushaltsplanes des Landkreises Gotha 2024

Der Kreistag Gotha beschließt:

1. Änderungsantrag der Verwaltung zur BV 45/2023 Haushaltssatzung 2024

Änderungen zum Entwurf des Haushaltsplanes 2024

- 001 Die beiliegenden Änderungen der Verwaltung zum Entwurf des Verwaltungshaushalts 2024 nach Anlage 1 werden beschlossen.
- 002 Die beiliegenden Änderungen der Verwaltung zum Entwurf des Vermögenshaushalts 2024 nach Anlage 2 werden beschlossen.
- 003 Die beiliegende Änderung der Verwaltung zu den Haushaltsvermerken 2024 nach Anlage 3 wird beschlossen.
- 004 Die beiliegenden Änderungen der Verwaltung zu den Anlagen des Haushaltsplanes 2024 nach Anlage 4 werden beschlossen.

Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich zugestimmt

2. Änderungsantrag der Verwaltung zur BV 46/2023 Finanzplan für die Jahre 2023 bis 2027

Änderungen zum Entwurf der Finanzplanung für die Jahre 2023 bis 2027

- 001 Die beiliegenden Änderungen der Verwaltung zum Entwurf der Finanzplanung für die Jahre 2025 bis 2027 im Teil 1 Einnahmen und Ausgaben nach Arten werden beschlossen.
- 002 Die beiliegenden Änderungen der Verwaltung zum Entwurf der Finanzplanung für die Jahre 2025 bis 2027 im Teil 2 Investitionen werden beschlossen.

Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich zugestimmt

3. Änderungsantrag der AfD-Fraktion – Stellenplan als Bestandteil des zum Entwurf der Haushaltssatzung des Landkreises Gotha für das Haushaltsjahr 2024

- 001 Der Kreistag beschließt, im Stellenplan als Bestandteil des Haushaltsplanes als Anlage zur Haushaltssatzung des Landkreises Gotha für das Haushaltsjahr 2024 mindestens 60 Planstellen zu streichen. Die eingesparten Personalkosten i. H. v. rund 3.000.000,00 € finden zur weiteren Senkung des Umlagesatzes der Kreisumlage Verwendung.

Abstimmungsergebnis: abgelehnt

4. Änderungsantrag der CDU/FDP-Fraktion - Senkung des Kreisumlage um 1 Million Euro im Jahr 2024

- 001 In der Haushaltstelle 01.90000.07200 Allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen - Kreisumlage wird der Ansatz 2024 um 1.000.000 Euro gesenkt.
- 002 Die Deckung der Mindereinnahme erfolgt durch die Kürzung des Ausgabeansatzes 2024 in der Haushaltstelle 02.22507.94700 Regelschule Neudietendorf – Sanierung Schulgebäude um 1.000.000 Euro.
- 003 Die sich dadurch ergebende geringere Zuführung des Verwaltungs- an den Vermögenshaushalt ist an den notwendigen Stellen des Haushaltsplanes anzupassen. Ebenso ist die Berechnung und Festsetzung des Hebesatzes der Kreisumlage an den notwendigen Stellen der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes nachzuvollziehen.

Antrag zurückgezogen

5. Änderungsantrag des Kreistagsmitgliedes Thomas Kratsch – Erweiterung des Finanzplanes 2025

Änderungen zum Entwurf der Finanzplanung für die Jahre 2022 bis 2026

- 001 Im Investitionsprogramm für das Jahr 2025 werden Planungskosten in Höhe von 300.000 Euro zur Erstellung eines Sanierungs- und Investitionskonzeptes für die Schulen in Trägerschaft des Landkreises Gotha eingeplant.

Antrag zurückgezogen

6. Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - Mittel zur Finanzierung einer modernen und nachhaltigen Arbeitsplatzausstattung der Mitarbeitenden der Kreisverwaltung

- 001 Zur Beschaffung neuer Arbeitsplatzausstattungen für die Mitarbeitenden der Kreisverwaltung werden Haushaltsmittel in Höhe von 300.000 Euro bereitgestellt.
- 002 Die Deckung der Ausgaben in Höhe von 300.000 Euro erfolgt aus der allgemeinen Rücklage.

Abstimmungsergebnis: abgelehnt

7. Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - Mittel zur Finanzierung eines Solarkatasters für die kreiseigenen Liegenschaften

- 001 Einrichtung einer neuen Haushaltsstelle für die Erstellung eines Solarkatasters (Potentialanalyse) für kreiseigene Liegenschaften in Höhe von 50.000 Euro.
- 002 Die Deckung in Höhe von 50.000 Euro erfolgt aus Mitteln des Klimapaktes.

Antrag zurückgezogen

8. Änderungsantrag der AfD-Fraktion - Einrichtung eines Stipendienfonds für Medizinstudenten, die das Grundstudium bereits erfolgreich absolviert haben

- 001 Die Einrichtung eines Stipendienfonds für Medizinstudenten, die das Grundstudium bereits erfolgreich absolviert haben.
- 002 Hierzu ist im Einzelplan 5 des Verwaltungshaushaltes eine Haushaltsstelle zu eröffnen. Die Finanzierung der Ausgaben i. H. v. voraussichtlich 18.000,00 € im Haushaltsjahr 2024 erfolgt durch Wenigerzuführung vom Verwaltungs- an den Vermögenshaushalt im Einzelplan 9 des Verwaltungshaushaltes. Hierdurch im Vermögenshaushalt fehlende finanzielle Mittel werden durch zusätzliche Entnahme des Betrages i. H. v. 18.000,00 € aus der allgemeinen Rücklage im Einzelplan 9 des Vermögenshaushaltes gedeckt. Für die Folgejahre sind die Ausgaben in der Finanzplanung zu berücksichtigen.

- 003 Die Verwaltung wird mit der Erarbeitung einer entsprechenden Richtlinie für den Landkreis Gotha beauftragt, die von den zuständigen Ausschüssen bestätigt werden muss.

Antrag zurückgezogen

9. Änderungsantrag der Fraktion Freie Wähler, Erhöhung Budget Zuweisungen für Sportanlagen an Sportvereine und Gemeinden

- 001 Die Ansätze der Haushaltsstellen im Vermögenshaushalt, EP 5, „Zuweisung für Sportanlagen an Vereine“ sowie „Zuweisungen für Sportanlagen an Gemeinden“ werden erhöht:
Haushaltsstelle HHST 02 5500 9820 0: von alt 12.000 Euro auf neu 20.000 Euro, ergibt ein „Mehr“ von +8.000 Euro
Haushaltsstelle HHST 02 5500 9880 0: von alt 12.000 Euro auf neu 20.000 Euro, ergibt ein „Mehr“ von +8.000 Euro
- 002 Als Deckung wird die folgende HHST im Vermögenshaushalt herangezogen:
HHST 02 0611 9358 0 „Erwerb von Büro und Sicherheitsmobiliar“
von alt 720.000 Euro auf neu 704.000 Euro,
ergibt ein „Weniger“ von -16.000 Euro

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

10. Änderungsantrag der Fraktion Freie Wähler, Erhöhung Budget „Förderung von Initiativen und Projekten zur Belebung innerörtlicher Lagen“

- 001 Der Ansatz im Verwaltungshaushalt, EP 7, HHST 7910 7180 0 „Zuweisung und Zuschüsse an Vereine und Initiativen“ wird erhöht:
von alt 15.000 Euro auf neu 30.000 Euro,
ergibt ein „Mehr“ von +15.000 Euro
- 002 Die Deckung der Mehrausgaben erfolgt durch eine Herabsetzung in folgenden Ansätzen:
VerwHH, EP 0, HHST 0230 6550 0 „Sachverständigen, Gerichts- und ähnliche Kosten“, von alt 70.000 Euro auf neu 60.000 Euro,
ergibt ein „Weniger“ von -10.000 Euro.
VerwHH, EP 9, HHST 9100 8500 0 „Deckungsreserve für sächliche Ausgaben“,
von alt 50.000 Euro auf neu 45.000 Euro,
ergibt ein „Weniger“ von -5.000 Euro.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

11. Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Mittel zur Finanzierung der Stelle des Kreisheimatpflegers

- 001 Einrichtung und Finanzierung der neuen Stelle des Kreisheimatpflegers in Höhe in Höhe von 6.300 Euro.
- 002 Die Die Deckung in Höhe von 6.300 Euro erfolgt aus der Haushaltsstelle 00.03000.65500 „Sachverständigen-, Gerichts- und ähnlichen Kosten“ der Kämmerei in der v. g. Höhe. In den Vorjahren waren die Mittelabflüsse in v.g. Haushaltstelle regelmäßig niedriger als der Planansatz.

Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich zugestimmt

12. Änderungsantrag der Fraktion Freie Wähler, Förderung von Vereinen und Initiativen zur Ausländervereinsarbeit

001 Der Ansatz im Verwaltungshaushalt, EP 2, HHST 0270 6583 0 „Förderung von Vereinen und Initiativen zur Ausländervereinsarbeit“ wird erhöht.
von alt 5.000 Euro auf neu 8.000 Euro,
ergibt ein „Mehr“ von +3.000 Euro

002 Die Deckung der Mehrausgaben erfolgt durch eine Herabsetzung in folgender Haushaltsstelle:
VerwHH, EP 9, HHST 9100 8500 0 „Deckungsreserve für sächliche Ausgaben“
von alt 50.000 Euro auf neu 47.000 Euro,
ergibt ein „Weniger“ von -3.000 Euro.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Eckert
Landrat

Siegel